POLIZEI

BADEN-WÜRTTEMBERG

POLIZEIPRÄSIDIUM REUTLINGEN

VERKEHRSUNFALLBERICHT

2025

Nachdruck und sonstige Vervielfältigung, auch auszugsweise,
nur mit Quellenangabe des Polizeipräsidiums Reutlingen

Stand: Februar 2026

Herausgeber:
Polizeipräsidium Reutlingen
FESt E-V
Bismarckstraße 60
72764 Reutlingen

Mail: Reutlingen.PP.FEST.E.V@polizei.bwl.de
Tel.: 07121-942-2131

INHALTSVERZEICHNIS

1. VERKEHRSUNFALLLAGE 2025 IM ÜBERBLICK 7

2. BILANZ ZUR VERKEHRSUNFALLLAGE 2025 8

3. VERKEHRSUNFALLLAGE POLIZEIPRÄSIDIUM REUTLINGEN 13

3.1. Unfallentwicklung im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen 13
3.2. Verkehrsunfallfolgen im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen 13
3.3. Hauptunfallursachen im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen 13
3.4. Verkehrsunfälle unter Alkohol im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen 14
3.5. Verkehrsunfälle unter Drogen im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen 14
3.6. Verkehrsunfälle mit Unfallflucht im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen 14
3.7. Verkehrsunfälle mit motorisierten Zweirädern im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen 15
3.8. Verkehrsunfälle NUR mit Motorrädern im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen 15
3.9. Verkehrsunfälle mit E-Scootern im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen 15
3.10. Verkehrsunfälle mit Radfahrern im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen 16
3.11. Verkehrsunfälle NUR mit Pedelec im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen 16
3.12. Verkehrsunfälle mit Fußgängern im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen 16
3.13. Verkehrsunfälle mit PKW im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen 17
3.14. Verkehrsunfälle mit LKW im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen 17
3.15. Verkehrsunfälle mit Senioren im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen 18
3.16. Verkehrsunfälle mit jungen Erwachsenen im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen 18
3.17. Verkehrsunfälle mit Kindern im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen 18
3.18. Verkehrsunfälle auf dem Schulweg im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen 19

4. VERKEHRSUNFALLLAGE LANDKREIS ESSLINGEN 20

4.1. Unfallentwicklung im Landkreis Esslingen 20
4.2. Verkehrsunfallfolgen im Landkreis Esslingen 20
4.3. Hauptunfallursachen im Landkreis Esslingen 20
4.4. Verkehrsunfälle unter Alkohol im Landkreis Esslingen 21
4.5. Verkehrsunfälle unter Drogen im Landkreis Esslingen 21
4.6. Verkehrsunfälle mit Unfallflucht im Landkreis Esslingen 21
4.7. Verkehrsunfälle mit motorisierten Zweirädern im Landkreis Esslingen 22
4.8. Verkehrsunfälle NUR mit Motorrädern im Landkreis Esslingen 22
4.9. Verkehrsunfälle mit E-Scootern im Landkreis Esslingen 22
4.10. Verkehrsunfälle mit Radfahrern im Landkreis Esslingen 23
4.11. Verkehrsunfälle NUR mit Pedelec im Landkreis Esslingen 23
4.12. Verkehrsunfälle mit Fußgängern im Landkreis Esslingen 23
4.13. Verkehrsunfälle mit PKW im Landkreis Esslingen 24
4.14. Verkehrsunfälle mit LKW im Landkreis Esslingen 24
4.15. Verkehrsunfälle mit Senioren im Landkreis Esslingen 25
4.16. Verkehrsunfälle mit jungen Erwachsenen im Landkreis Esslingen 25
4.17. Verkehrsunfälle mit Kindern im Landkreis Esslingen 25
4.18. Verkehrsunfälle auf dem Schulweg im Landkreis Esslingen 26

5. VERKEHRSUNFALLLAGE LANDKREIS REUTLINGEN 27

5.1. UNFALLENTWICKLUNG IM LANDKREIS REUTLINGEN 27
5.2. VERKEHRSUNFALLFOLGEN IM LANDKREIS REUTLINGEN 27
5.3. HAUPTUNFALLURSACHEN IM LANDKREIS REUTLINGEN 27
5.4. VERKEHRSUNFÄLLE UNTER ALKOHOL IM LANDKREIS REUTLINGEN 28
5.5. VERKEHRSUNFÄLLE UNTER DROGEN IM LANDKREIS REUTLINGEN 28
5.6. VERKEHRSUNFÄLLE MIT UNFALLFLUCHT IM LANDKREIS REUTLINGEN 28
5.7. VERKEHRSUNFÄLLE MIT MOTORISIERTEN ZWEIRÄDERN IM LANDKREIS REUTLINGEN 29
5.8. VERKEHRSUNFÄLLE NUR MIT MOTORRÄDERN IM LANDKREIS REUTLINGEN 29
5.9. VERKEHRSUNFÄLLE MIT E-SCOOTERN IM LANDKREIS REUTLINGEN 29
5.10. VERKEHRSUNFÄLLE MIT RADFAHRERN IM LANDKREIS REUTLINGEN 30
5.11. VERKEHRSUNFÄLLE NUR MIT PEDELEC IM LANDKREIS REUTLINGEN 30
5.12. VERKEHRSUNFÄLLE MIT FUßGÄNGERN IM LANDKREIS REUTLINGEN 30
5.13. VERKEHRSUNFÄLLE MIT PKW IM LANDKREIS REUTLINGEN 31
5.14. VERKEHRSUNFÄLLE MIT LKW IM LANDKREIS REUTLINGEN 31
5.15. VERKEHRSUNFÄLLE MIT SENIOREN IM LANDKREIS REUTLINGEN 32
5.16. VERKEHRSUNFÄLLE MIT JUNGEN ERWACHSENEN IM LANDKREIS REUTLINGEN 32
5.17. VERKEHRSUNFÄLLE MIT KINDERN IM LANDKREIS REUTLINGEN 32
5.18. VERKEHRSUNFÄLLE AUF DEM SCHULWEG IM LANDKREIS REUTLINGEN 33

6. VERKEHRSUNFALLLAGE LANDKREIS TÜBINGEN 34

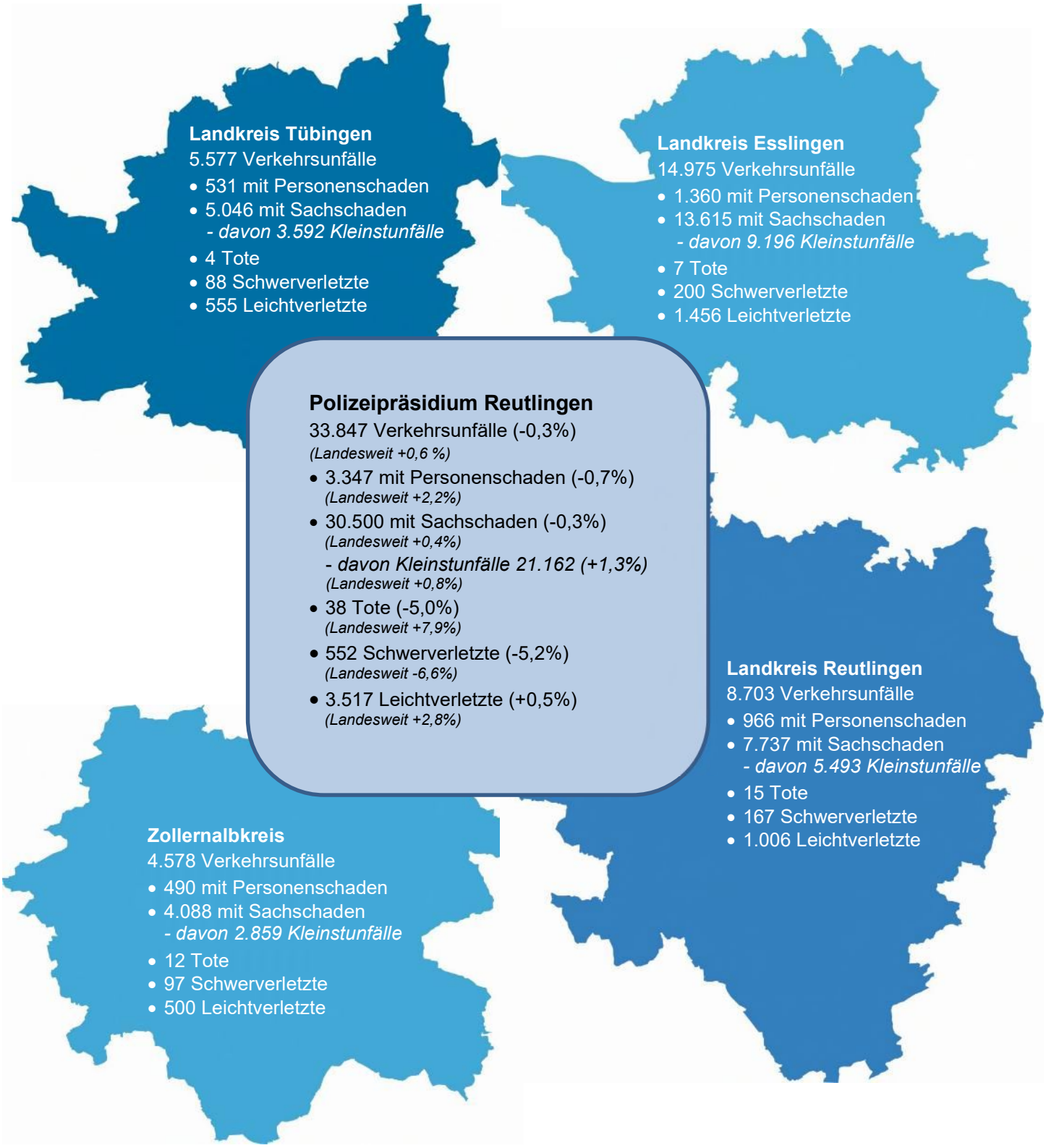
6.1. UNFALLENTWICKLUNG IM LANDKREIS TÜBINGEN 34
6.2. VERKEHRSUNFALLFOLGEN IM LANDKREIS TÜBINGEN 34
6.3. HAUPTUNFALLURSACHEN IM LANDKREIS TÜBINGEN 34
6.4. VERKEHRSUNFÄLLE UNTER ALKOHOL IM LANDKREIS TÜBINGEN 35
6.5. VERKEHRSUNFÄLLE UNTER DROGEN IM LANDKREIS TÜBINGEN 35
6.6. VERKEHRSUNFÄLLE MIT UNFALLFLUCHT IM LANDKREIS TÜBINGEN 35
6.7. VERKEHRSUNFÄLLE MIT MOTORISIERTEN ZWEIRÄDERN IM LANDKREIS TÜBINGEN 36
6.8. VERKEHRSUNFÄLLE NUR MIT MOTORRÄDERN IM LANDKREIS TÜBINGEN 36
6.9. VERKEHRSUNFÄLLE MIT E-SCOOTERN IM LANDKREIS TÜBINGEN 36
6.10. VERKEHRSUNFÄLLE MIT RADFAHRERN IM LANDKREIS TÜBINGEN 37
6.11. VERKEHRSUNFÄLLE NUR MIT PEDELEC IM LANDKREIS TÜBINGEN 37
6.12. VERKEHRSUNFÄLLE MIT FUßGÄNGERN IM LANDKREIS TÜBINGEN 37
6.13. VERKEHRSUNFÄLLE MIT PKW IM LANDKREIS TÜBINGEN 38
6.14. VERKEHRSUNFÄLLE MIT LKW IM LANDKREIS TÜBINGEN 38
6.15. VERKEHRSUNFÄLLE MIT SENIOREN IM LANDKREIS TÜBINGEN 39
6.16. VERKEHRSUNFÄLLE MIT JUNGEN ERWACHSENEN IM LANDKREIS TÜBINGEN 39
6.17. VERKEHRSUNFÄLLE MIT KINDERN IM LANDKREIS TÜBINGEN 39
6.18. VERKEHRSUNFÄLLE AUF DEM SCHULWEG IM LANDKREIS TÜBINGEN 40

7. VERKEHRSUNFALLLAGE ZOLLERNALBKREIS IM ÜBERBLICK 41

7.1. UNFALLENTWICKLUNG IM ZOLLERNALBKREIS 41
7.2. VERKEHRSUNFALLFOLGEN IM ZOLLERNALBKREIS 41
7.3. HAUPTUNFALLURSACHEN IM ZOLLERNALBKREIS 41
7.4. VERKEHRSUNFÄLLE UNTER ALKOHOL IM ZOLLERNALBKREIS 42
7.5. VERKEHRSUNFÄLLE UNTER DROGEN IM ZOLLERNALBKREIS 42
7.6. VERKEHRSUNFÄLLE MIT UNFALLFLUCHT IM ZOLLERNALBKREIS 42
7.7. VERKEHRSUNFÄLLE MIT MOTORISIERTEN ZWEIRÄDERN IM ZOLLERNALBKREIS 43
7.8. VERKEHRSUNFÄLLE NUR MIT MOTORRÄDERN IM ZOLLERNALBKREIS 43
7.9. VERKEHRSUNFÄLLE MIT E-SCOOTERN IM ZOLLERNALBKREIS 43
7.10. VERKEHRSUNFÄLLE MIT RADFAHRERN IM ZOLLERNALBKREIS 44
7.11. VERKEHRSUNFÄLLE NUR MIT PEDELEC IM ZOLLERNALBKREIS 44
7.12. VERKEHRSUNFÄLLE MIT FUßGÄNGERN IM ZOLLERNALBKREIS 44
7.13. VERKEHRSUNFÄLLE MIT PKW IM ZOLLERNALBKREIS 45
7.14. VERKEHRSUNFÄLLE MIT LKW IM ZOLLERNALBKREIS 45
7.15. VERKEHRSUNFÄLLE MIT SENIOREN IM ZOLLERNALBKREIS 46
7.16. VERKEHRSUNFÄLLE MIT JUNGEN ERWACHSENEN IM ZOLLERNALBKREIS 46
7.17. VERKEHRSUNFÄLLE MIT KINDERN IM ZOLLERNALBKREIS 46
7.18. VERKEHRSUNFÄLLE AUF DEM SCHULWEG IM ZOLLERNALBKREIS 47

ABKÜRZUNGEN UND ERKLÄRUNGEN 48

1. Verkehrsunfalllage 2025 im Überblick



2. Bilanz zur Verkehrsunfalllage 2025

Verkehrsunfallbilanz 2025

- **Zahl der Verkehrsunfälle leicht gesunken**
- **Weniger Schwerverletzte und weniger Verkehrstote**
- **Unfälle unter Alkohol- und Drogeneinfluss gesunken**
- **Pedelec- und E-Scooter-Unfälle weiter steigend – erstmals zwei tödlich verunglückte E-Scooter-Fahrer**

Die **Zahl der Verkehrsunfälle** im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen ist im Jahr 2025 leicht um 0,3 Prozent auf insgesamt 33.847 gesunken.
Dieser Rückgang betrifft Sachschadensunfälle und Unfälle, bei denen Personen schwer verletzt oder getötet wurden. Die Anzahl der leicht verletzten Personen erhöhte sich geringfügig um 0,5 Prozent.

Unfallfolgen
Entgegen den steigenden Unfallzahlen mit tödlichem Ausgang im Land Baden-Württemberg (2025: 367), wurden im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen mit 35 tödlichen Unfällen einer weniger als im Vorjahr verzeichnet (2024: 36). Die Anzahl der **tödlich verunglückten Personen** war mit insgesamt 38 ebenfalls leicht rückläufig (2024: 40). Darunter waren sechs Autofahrer, vier Mitfahrer, zwölf Motorradfahrer, drei Fußgänger, vier Radfahrer und sieben Pedelecfahrer. Erstmalig verunglückten im Präsidiumsbereich auch zwei E-Scooter-Fahrer tödlich.
Im Vergleich zum Vorjahr ist im Landkreis Esslingen ein deutlicher Rückgang von 17 auf sieben Verkehrstote zu verzeichnen. Unter den Opfern befanden sich eine Pkw-Fahrerin, zwei Radfahrer, ein Pedelecfahrer und drei Motorradfahrer.
Im Landkreis Reutlingen hingegen hat sich die Zahl von neun auf 15 getötete Verkehrsteilnehmer im Jahr 2025 erhöht. Sechs der insgesamt zwölf im Präsidiumsbereich erfassten motorisierten Zweiradfahrer (zwei Frauen, vier Männer) verloren im Landkreis Reutlingen ihr Leben. Weiterhin verunglückten dort zwei Pkw-Fahrer (eine Frau und ein Mann), ein Pkw-Mitfahrer, zwei Pedelecfahrer, ein Radfahrer, zwei Fußgängerinnen und ein E-Scooter-Fahrer tödlich.
Ein weiterer tödlich verunglückter E-Scooter-Fahrer wurde im Landkreis Tübingen registriert, wo die Gesamtzahl der Getöteten von sieben im Vorjahr auf vier zurückging. Neben dem E-Scooter-Fahrer verstarben ein Fußgänger, ein Radfahrer und ein Pedelecfahrer infolge von Unfällen.
Die Zahl der tödlich Verunglückten hat sich im Zollernalbkreis deutlich erhöht. Dort waren 2025 zwölf verstorbene Verkehrsteilnehmer zu beklagen, und damit fünf mehr als im Vorjahr. Darunter befanden sich drei Pedelecfahrer, drei Motorradfahrer, drei Pkw-Fahrer sowie drei Pkw-Mitfahrer - hierbei handelte es sich um eine Frau und zwei Männer.
Bei den **Schwerverletzten** ist im Vergleich zum Vorjahr präsidiumsweit ein weiterer Rückgang um rund 5 Prozent auf **552** festzustellen. Damit wurde ein 5-Jahres-Tiefstand erreicht.
Der landesweite Rückgang spiegelt sich bei den Zahlen der Schwerverletzten in den Landkreisen Esslingen (minus 4,3 Prozent bzw. 200 Schwerverletzte), Reutlingen (minus 9,2 Prozent, 167

Schwerverletzte) und Tübingen (4,3 Prozent weniger bzw. 88 Schwerverletzte) wider. Im Zollernalbkreis blieb die Anzahl bei 97 schwerverletzten Personen, wie im Vorjahr, unverändert.
Die **Zahl der Leichtverletzten** blieb mit einem marginalen Zuwachs um 0,5 Prozent von 3.501 auf 3.517 annähernd auf dem Vorjahresniveau.

Unfallursachen

Die detaillierte Auswertung der 12.685 über die reinen Kleinstunfälle hinausgehenden Unfälle ergab als **Hauptunfallursache** 2.713 Mal Fehler beim Abbiegen, Wenden oder Rückwärtsfahren. Im Vergleich zum Vorjahr (4.140) stellt dies auf den ersten Blick einen enormen Rückgang dar, der jedoch auf die seit dem 01.06.2025 in Kraft getretenen, veränderten Erfassungsmodalitäten im Unfallursachenverzeichnis zurückzuführen ist.
Das Nichtbeachten der Vorfahrt oder des Vorrangs steht mit 1.986 Verstößen an zweiter Stelle der statistischen Unfallursachen, gefolgt von 736 Fällen der überhöhten oder nicht angepassten Geschwindigkeit. An vierter Stelle reihen sich 678 Unfälle ein, die auf unzureichenden Abstand zurückzuführen waren.
Mangelnde Verkehrstüchtigkeit (Alkohol/Drogen/Medikamente, Übermüdung) schlug 595 Mal zu Buche. Fehler beim Überholen wurden 318 Mal als Ursache registriert, in 85 Fällen war Ablenkung der Auslöser.
Unverändert stellen überhöhte und insbesondere nicht angepasste **Geschwindigkeiten** zentrale Faktoren im Unfallgeschehen dar. Mehr als ein Fünftel aller Unfälle mit schwerwiegenden Personenschäden (Tote oder Schwerverletzte) ist auf diese Ursache zurückzuführen, bei den 35 Unfällen mit tödlichen Folgen war die Geschwindigkeit in neun Fällen ursächlich oder mitursächlich. Bei ihren Geschwindigkeitskontrollen registrierte die Polizei 2025 über 49.100 Verstöße. Für knapp 1.100 Verkehrsteilnehmer hatten die Verstöße ein- oder mehrmonatige Fahrverbote zur Folge.
Nach einer Steigerung im Vorjahr sind die **alkoholbedingten Unfälle** um 12,3 Prozent auf 405 Unfälle (2024: 462) zurückgegangen. Dennoch bleibt **Alkoholeinfluss** bei der Verkehrstüchtigkeit der zentrale Risikofaktor. Bei gut zwei Dritteln der Unfälle, denen mangelnde Verkehrstüchtigkeit zugrunde lag, war der Fahrer alkoholisiert.
Fast 44 Prozent der alkoholbedingten Unfälle ging mit Personenschäden einher, in einem Fall war sogar ein Todesopfer zu beklagen. Die Zahl der Schwerverletzten ging um vier auf 44 leicht zurück. Bei den Leichtverletzten war ebenso eine abnehmende Tendenz von 184 auf 165 festzustellen.
Im Rahmen der polizeilichen Verkehrsüberwachung wurden im vergangenen Jahr mehr als 1.800 Fahrzeugführer zur Anzeige gebracht, weil sie alkoholisiert unterwegs gewesen waren.
Entgegen dem Landestrend sind die Zahlen zu Unfällen unter **Einfluss von Drogen** im Präsidiumsbereich leicht rückgängig. Im Vorjahr lag die Zahl bei 108, nun wurden 99 Unfälle verzeichnet. Infolge von Unfällen unter Drogeneinfluss kam im Jahr 2025 keine Person zu Tode, während im Jahr 2024 noch drei Personen verstarben.
Dennoch zeigt sich bei den Auswirkungen der unfallbedingten Verletzungen ein ähnliches Bild wie zum Vorjahr: Neun Personen wurden schwer verletzt (2024: acht) und 57 Verkehrsteilnehmer leicht, das sind 14 mehr als im Jahr 2024.
Die Anzahl der Verstöße wegen Fahrens unter Drogeneinfluss weisen einen erheblichen Zuwachs zum Vorjahr auf: Wurden in 2024 rund 890 Verkehrsteilnehmer zur Anzeige gebracht, die unter

Drogeneinfluss gefahren waren, erhöhte sich nun die Zahl auf knapp 1.200 Verstöße. Dabei hatten rund 870 Personen Cannabis konsumiert, was einem Anteil von knapp 75 Prozent entspricht. Des Weiteren wurden bei Fahrzeugführern unter anderem der Konsum von anderen Substanzen, wie beispielsweise Kokain (75) oder Amphetamin (40), mehrere Substanzen gleichzeitig (162) oder eines dieser Betäubungsmittel in Kombination mit Cannabis, in knapp 120 Fällen festgestellt und geahndet.

Ein Blick auf ausgewählte Verkehrsmittel

Die Zahl der **Zweiradunfälle** (alle motorisierten Zweiräder - vom Mofa bis zum Motorrad) liegt mit einem minimalen Anstieg um 0,3 Prozent bei 685.

Zwölf Zweiradfahrer, davon zehn Motorradfahrer und zwei Kleinkraftradfahrer, starben. Im Vorjahr waren insgesamt acht tödlich verunglückt. Die Zahl der schwer verletzten Zweiradnutzer ging 2025 um elf auf 111 zurück. 425 Personen, 27 mehr als im Jahr 2024, wurden leicht verletzt.

Betrachtet man im Bereich der Zweiradunfälle explizit die in den Zweiradunfällen enthaltenen **Unfälle mit Motorrädern (über 125 ccm, Leichtkrafträder)**, so wurden mit 499 in etwa so viele Fälle registriert wie im Jahr zuvor (497). Mit 97 waren im gesamten Präsidiumsbereich neun schwer verletzte Motorradfahrer weniger zu beklagen als im Jahr 2024. Die Zahl der leicht verletzten Motorradfahrer stieg um vierzehn auf 304.

308 Unfälle wurden von den Motorradfahrern verursacht, in 187 dieser Unfälle waren die Motorradfahrer allein beteiligt. Die Unfallursachen Geschwindigkeit (115 Fälle) und Überholen (26 Fälle), die als besondere Risikofaktoren gelten, nehmen hierbei zusammengerechnet mit rund 45 Prozent den Hauptanteil bei den von Motorradfahrern verursachten Unfällen ein.

Allein bei den zielgruppenorientierten Kontrollaktionen auf den beliebten Bikerstrecken wurden in der Motorradsaison rund 750 Biker kontrolliert. Dabei traten 302 Verstöße zu Tage, 120 davon wegen überhöhter Geschwindigkeit. 70 Mal wurden technische Mängel festgestellt.

Um 4,7 Prozent auf 1.382 stieg die Anzahl der **Verkehrsunfälle unter Beteiligung von Fahrradfahrern.** Diese Erfassung bildet Radfahrer und Pedelecfahrer ab, wobei fast zwei Drittel dieser Unfälle von Radfahrern verursacht wurden.

Bei knapp der Hälfte (501 von 928) der von Radfahrern verursachten Unfälle handelt es sich um sogenannte Alleinunfälle, bei denen kein anderer Verkehrsteilnehmer involviert war. Elf Radfahrer, und damit einer mehr als im Jahr 2024, starben. Darunter befanden sich sieben Pedelecfahrer (2024: sieben). 209 Radfahrer - zwölf mehr als im Vorjahr (plus 6,1 Prozent) - wurden schwer verletzt. Etwas mehr als die Hälfte davon, nämlich 111 (2024: 96), waren mit einem Pedelec unterwegs.

Die Zahl der Leichtverletzten (Radfahrer und Pedelec) stieg um 3,3 Prozent auf 988 – darunter 410 Pedelecfahrer. Das sind 24 mehr als im Vorjahr.

Die Popularität der Pedelecs schlägt sich bereits seit vielen Jahren mit linearen Steigerungen in der Unfallbilanz nieder. Auch im Jahr 2025 stiegen die Unfälle mit Pedelecs nochmals um 5,2 Prozent.

Die Unfallzahlen von **E-Scootern** oder Segways, die die Polizei in der Statistik als Elektrokleinstfahrzeuge erfasst, sind in den letzten Jahren sowohl in Baden-Württemberg als auch bundesweit massiv angestiegen. Auch im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

erreichte die Unfallzahl mit 227 einen neuen Höchststand, nachdem im Vorjahr noch 136 Unfälle registriert worden waren. Hier spielen die wachsende Beliebtheit und Verfügbarkeit dieses Verkehrsmittels eine entscheidende Rolle.
Im Jahr 2025 kamen bei diesen Unfällen 183 Personen zu Schaden. Zwei E-Scooter-Nutzer verloren ihr Leben. Während ein Fahrer in Rottenburg nach einem Zusammenprall mit einem Pkw zu Tode kam, verunglückte ein weiterer E-Scooter-Fahrer in Reutlingen ohne Fremdbeteiligung tödlich.
22 E-Scooter-Nutzer wurden schwer und 144 leicht verletzt. 2024 waren es 13 Schwer- und 94 Leichtverletzte gewesen.
Bezogen auf die Nutzer der E-Scooter bilden Alkoholeinfluss und überhöhte Geschwindigkeit ein gefährliches Duo der Hauptunfallursachen: Von den insgesamt 227 Unfällen mit Beteiligung eines E-Scooters geschahen 23 Unfälle unter Alkoholeinwirkung und zwei unter Drogeneinfluss.
Knapp zwei Drittel der Unfallbeteiligten war jünger als 24 Jahre, der übrige Anteil umfasst im Wesentlichen die Altersspanne von 25 bis 64 Jahren.

Die **Fußgängerunfälle** gingen im Jahr 2025 um elf (3,1 Prozent) auf 349 zurück, 90 davon wurden von Fußgängern selbst verursacht. Bei diesen Unfällen kam kein Fußgänger zu Tode (2024: ein Fußgänger).
Drei Fußgängerunfälle, bei denen jeweils Pkw-Fahrer die Unfallursache gesetzt hatten, verliefen tödlich. Hier kamen drei Fußgänger (2023: acht) ums Leben.
Mit 52 wurden fünf Fußgänger mehr als im Vorjahr schwer verletzt. Die Zahl der Leichtverletzten war nahezu gleichbleibend bei 261 (2024: 262).

Ein Blick auf ausgewählte Zielgruppen
Um 40 auf 246 ist die Zahl der Verkehrsunfälle gestiegen, in die **Kinder** (bis 13 Jahre) verwickelt waren. Trotz der steigenden Unfallzahlen in dieser Altersgruppe kam 2025 kein Kind bei Verkehrsunfällen zu Tode. Die Zahl der schwer verletzten Kinder reduzierte sich um fünf auf 22, wohingegen die Zahl der leichtverletzten Kinder auf 283 (+57) anstieg.
Im Gegensatz zur Null-Bilanz bei tödlich verletzten Kindern forderte der Straßenverkehr bei Unfällen, an denen die Altersgruppe der **jungen Erwachsenen** (18 bis 24 Jahre) beteiligt waren, bei 2.158 Unfällen insgesamt neun Todesopfer, davon fünf getötete junge Erwachsene. Schwere Verletzungen haben sich 73 Personen dieser Altersgruppe (2024: 68) zugezogen, leicht verletzt wurden 501 (2024: 557).
Um 13 auf insgesamt 122 stieg die Zahl der Schwerverletzten (darunter 73 junge Erwachsene) an. Leicht verletzt wurden 823 Personen (darunter 501 junge Erwachsene), 89 mehr als im Jahr zuvor. In knapp 55 Prozent der Unfälle setzten jeweils junge Erwachsene die Ursache.

Die **Schulwegunfälle** (mit Schülern zwischen sechs und 17 Jahren, sofern sie selbst aktiv am Straßenverkehr teilnahmen und nicht nur Beifahrer waren) erhöhten sich um 17 auf 50. Zum elften Mal in Folge gab es keine Todesopfer.
Sechs Schülerinnen und Schüler (2024: vier) wurden auf dem Weg zur Schule oder einer schulischen Veranstaltung bzw. auf dem Heimweg schwer verletzt, 48 (2024: 29) leicht.

Mit einem Rückgang um 1,8 Prozent vom Höchststand im Jahr 2024 (3.019) sank die Zahl der **Unfälle mit Senioren ab 65 Jahren** mit 2.966 wieder unter die 3.000er-Marke. Wie bereits 2023 und 2024 starben auch im Jahr 2025 bei diesen Unfällen 17 Menschen, davon 14 Senioren.
Insgesamt 160 Menschen (2024: 174) wurden schwer verletzt, darunter 110 (2024: 123) Senioren. Bei 826 Personen, sechs weniger als im Jahr 2024, blieb es bei leichten Verletzungen. Unter den Leichtverletzten waren 468 (2024: 466) Senioren.
In rund 63 Prozent der Unfälle wurden Senioren als Unfallverursacher geführt.

Ein Blick auf die Altersgruppe der **Senioren in Bezug auf Pedelecs** zeigt, dass von insgesamt 14 bei Verkehrsunfällen verstorbenen Senioren (als Nutzer aller Fortbewegungsmittel) die Hälfte mit einem Pedelec unterwegs waren.

Um 1,4 Prozent auf 1.174 gingen die Unfälle, an denen **Lkw** beteiligt waren, zurück. Drei Menschen (2024: sechs), darunter kein Lkw-Nutzer, wurden tödlich, 34 (davon sechs Lkw-Fahrer) schwer und 275 (davon 54 Lkw-Fahrer) leicht verletzt. Im Vorjahr waren es 37 Schwer- und 255 Leichtverletzte gewesen.

Polizeiliche Verkehrsüberwachung
Im Rahmen der über das ganze Jahr hinweg durchgeführten Kontrollen der Verkehrsteilnehmer hinsichtlich Geschwindigkeit und Fahrtüchtigkeit und der damit einhergehenden rechtlichen Konsequenzen deckten die Beamten mehr als 20.000 Verstöße auf, bei denen die Nutzung von Mobiltelefonen während der Fahrt der größte Anteil ausmachte (rund 10.400), dicht gefolgt von dem Nichtanlegen des Sicherheitsgurts (knapp 8.800). In diesem Zusammenhang wurden auch über 900 Verstöße gegen die Sicherungspflicht von Kindern zur Anzeige gebracht. (tr)

Den gesamten Verkehrsunfallbericht für den Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen und die einzelnen Landkreise (RT/ES/TÜ/Zollernalb) finden Sie unter:

https://ppreutlingen.polizei-bw.de/statistiken/

3. Verkehrsunfalllage Polizeipräsidium Reutlingen

3.1. Unfallentwicklung im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU Gesamt	29.727	31.562	33.381	33.959	33.847	-112	-0,3%
VU Pers	2.996	3.259	3.305	3.372	3.347	-25	-0,7%
VU Sach	26.731	28.303	30.076	30.587	30.500	-87	-0,3%
- davon VU-Sach (Euska)	8.591	9.033	9.798	9.702	9.338	-364	-3,8%
- davon Kleinstunfälle	18.131	19.270	20.278	20.885	21.162	277	1,3%

3.2. Verkehrsunfallfolgen im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
Verunglückte Personen gesamt	3.630	4.059	4.131	4.123	4.107	-16	-0,4%
- davon Getötete	28	26	32	40	38	-2	-5,0%
- davon Schwerverletzte	571	686	612	582	552	-30	-5,2%
- davon Leichtverletzte	3.031	3.347	3.487	3.501	3.517	16	0,5%

3.3. Hauptunfallursachen im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein-Anfahren*	2.588	3.482	3.881	4.140	2.713	-1.427	-34,5%
Vorfahrt, Vorrang	1.795	1.951	2.048	2.024	1.986	-38	-1,9%
Geschwindigkeit	704	839	826	805	736	-69	-8,6%
Abstand	742	753	754	729	678	-51	-7,0%
Verkehrstüchtigkeit	534	614	593	681	595	-86	-12,6%
Überholen	288	328	333	329	318	-11	-3,3%
Ablenkung	26	65	62	81	85	4	4,9%

*Der exorbitante Rückgang ist auf eine Erweiterung des Unfallursachenkataloges für die Unfallursache 49 um die Ziffern 1-3 zurückzuführen: 491 - Seitenabstand; 492 - Seitenabstand zu fahrendem Fahrrad; 493 - Fehler beim Ein- und Ausparken

3.4. Verkehrsunfälle unter Alkohol im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	412	467	441	462	405	-57	-12,3%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	164	191	160	198	178	-20	-10,1%
- Getötete bei VU mit Alkohol	2	2	0	1	1	0	
- Schwerverletzte bei VU mit Alkohol	50	69	56	48	44	-4	-8,3%
- Leichtverletzte bei VU mit Alkohol	142	151	135	184	165	-19	-10,3%
davon VU-Sach (Euska)	248	276	281	264	227	-37	-14,0%

3.5. Verkehrsunfälle unter Drogen im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	57	78	67	108	99	-9	-8,3%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	22	24	24	38	46	8	21,1%
- Getötete bei VU mit Drogen	0	0	0	3	0	-3	
- Schwerverletzte bei VU mit Drogen	1	11	8	8	9	1	12,5%
- Leichtverletzte bei VU mit Drogen	28	18	28	43	57	14	32,6%
davon VU-Sach (Euska)	35	54	43	70	53	-17	-24,3%

3.6. Verkehrsunfälle mit Unfallflucht im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	6.038	6.647	7.033	7.112	6.930	-182	-2,6%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	208	241	195	232	253	21	9,1%
- Getötete bei VU mit Flucht	3	0	0	1	0	-1	
- Schwerverletzte bei VU mit Flucht	22	27	18	23	29	6	26,1%
- Leichtverletzte bei VU mit Flucht	218	243	198	234	259	25	10,7%
davon VU-Sach (Euska)	5.830	6.406	6.838	6.880	6.677	-203	-3,0%

3.7. Verkehrsunfälle mit motorisierten Zweirädern im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	614	680	670	683	685	2	0,3%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	475	527	505	513	518	5	1,0%
- Getötete Zweiradnutzer	6	4	7	8	12	4	50,0%
- Schwerverletzte Zweiradnutzer	124	161	124	122	111	-11	-9,0%
- Leichtverletzte Zweiradnutzer	354	387	387	398	425	27	6,8%
davon VU-Sach (Euska)	139	153	165	170	167	-3	-1,8%

Verkehrsbet. detail: Krafträder über 125 ccm; Leichtkraftrad; Mofa 25; Moped/Mokick; S-Pedelec

3.8. Verkehrsunfälle NUR mit Motorrädern im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	446	479	500	497	499	2	0,4%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	358	382	377	388	385	-3	-0,8%
- Getötete Motorradnutzer	6	4	6	8	10	2	25,0%
- Schwerverletzte Motorradnutzer	108	129	106	106	97	-9	-8,5%
- Leichtverletzte Motorradnutzer	256	263	279	290	304	14	4,8%
davon VU-Sach (Euska)	88	97	123	109	114	5	4,6%

Verkehrsbet. detail: Krafträder über 125 ccm; Leichtkraftrad

3.9. Verkehrsunfälle mit E-Scootern im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	50	82	107	136	227	91	66,9%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	36	69	88	115	183	68	59,1%
- Getötete e-Scooternutzer	0	0	0	0	2	2	
- Schwerverletzte e-Scooternutzer	6	8	6	13	22	9	69,2%
- Leichtverletzte e-Scooternutzer	30	57	73	94	144	50	53,2%
davon VU-Sach (Euska)	14	13	19	21	44	23	109,5%

3.10. Verkehrsunfälle mit Radfahrern im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	1.210	1.297	1.364	1.320	1.382	62	4,7%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	1.036	1.125	1.144	1.153	1.196	43	3,7%
- Getötete Fahrradnutzer	7	5	5	10	11	1	10,0%
- Schwerverletzte Fahrradnutzer	199	226	208	197	209	12	6,1%
- Leichtverletzte Fahrradnutzer	839	915	945	956	988	32	3,3%
davon VU-Sach (Euska)	174	172	220	167	186	19	11,4%

Verkehrsbet. detail: Fahrrad und Pedelec

3.11. Verkehrsunfälle NUR mit Pedelec im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	393	427	497	543	571	28	5,2%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	351	380	446	490	532	42	8,6%
- Getötete Pedelecnutzer	3	3	2	7	7	0	
- Schwerverletzte Pedelecnutzer	66	78	88	96	111	15	15,6%
- Leichtverletzte Pedelecnutzer	271	296	359	386	410	24	6,2%
davon VU-Sach (Euska)	42	47	51	53	39	-14	-26,4%

3.12. Verkehrsunfälle mit Fußgängern im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	328	327	363	360	349	-11	-3,1%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	288	300	330	332	333	1	0,3%
- Getötete Fußgänger	3	9	4	8	3	-5	-62,5%
- Schwerverletzte Fußgänger	44	50	64	47	52	5	10,6%
- Leichtverletzte Fußgänger	224	217	248	262	261	-1	-0,4%
davon VU-Sach (Euska)	40	27	33	28	16	-12	-42,9%

3.13. Verkehrsunfälle mit PKW im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	9.691	10.324	11.044	11.033	10.569	-464	-4,2%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	2.050	2.283	2.291	2.296	2.164	-132	-5,7%
- Getötete	21	18	25	25	21	-4	-16,0%
- Schwerverletzte	324	416	365	360	300	-60	-16,7%
- Leichtverletzte	2.257	2.541	2.575	2.563	2.479	-84	-3,3%
davon VU-Sach (Euska)	7.641	8.041	8.753	8.737	8.405	-332	-3,8%

3.14. Verkehrsunfälle mit LKW im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	982	1.012	1.167	1.191	1.174	-17	-1,4%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	169	203	191	227	244	17	7,5%
- Getötete	10	5	4	6	3	-3	-50,0%
- Schwerverletzte	50	38	49	37	34	-3	-8,1%
- Leichtverletzte	177	227	214	255	275	20	7,8%
davon VU-Sach (Euska)	813	809	976	964	930	-34	-3,5%

3.15. Verkehrsunfälle mit Senioren im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	2.365	2.604	2.932	3.019	2.966	-53	-1,8%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	675	767	829	845	822	-23	-2,7%
- Getötete Senioren	9	9	14	14	14	0	
- Schwerverletzte Senioren	103	145	131	123	110	-13	-10,6%
- Leichtverletzte Senioren	370	385	442	466	468	2	0,4%
davon VU-Sach (Euska)	1.690	1.837	2.103	2.174	2.144	-30	-1,4%

3.16. Verkehrsunfälle mit jungen Erwachsenen im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	2.289	2.246	2.359	2.205	2.158	-47	-2,1%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	739	729	769	757	697	-60	-7,9%
- Getötete Junge Erwachsene	2	1	2	2	5	3	150,0%
- Schwerverletzte Junge Erwachsene	75	84	76	68	73	5	7,4%
- Leichtverletzte Junge Erwachsene	513	499	546	557	501	-56	-10,1%
davon VU-Sach (Euska)	1.550	1.517	1.590	1.448	1.461	13	0,9%

3.17. Verkehrsunfälle mit Kindern im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	194	196	210	206	246	40	19,4%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	169	167	179	187	221	34	18,2%
- Getötete Kinder	1	0	0	2	0	-2	
- Schwerverletzte Kinder	19	26	30	27	22	-5	-18,5%
- Leichtverletzte Kinder	212	225	246	226	283	57	25,2%
davon VU-Sach (Euska)	25	29	31	19	25	6	31,6%

3.18. Verkehrsunfälle auf dem Schulweg im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Reutlingen

PP Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	26	38	44	33	50	17	51,5%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	26	38	44	33	50	17	51,5%
- Getötete (6-17 Jahre)	0	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte (6-17 Jahre)	1	4	7	4	6	2	50,0%
- Leichtverletzte (6-17 Jahre)	25	34	39	29	48	19	65,5%

4. Verkehrsunfalllage Landkreis Esslingen

4.1. Unfallentwicklung im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU Gesamt	12.659	13.709	14.435	14.869	14.975	106	0,7%
VU Pers	1.187	1.234	1.331	1.296	1.360	64	4,9%
VU Sach	11.472	12.475	13.104	13.573	13.615	42	0,3%
- davon VU-Sach (Euska)	3.944	4.226	4.531	4.559	4.419	-140	-3,1%
- davon Kleinstunfälle	7.528	8.249	8.573	9.014	9.196	182	2,0%

4.2. Verkehrsunfallfolgen im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
Verunglückte Personen gesamt	1.386	1.507	1.667	1.566	1.663	97	6,2%
- davon Getötete	7	10	5	17	7	-10	-58,8%
- davon Schwerverletzte	200	233	249	209	200	-9	-4,3%
- davon Leichtverletzte	1.179	1.264	1.413	1.340	1.456	116	8,7%

4.3. Hauptunfallursachen im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein-Anfahren*	1.280	1.653	1.898	1.981	1.319	-662	-33,4%
Vorfahrt, Vorrang	730	781	860	816	834	18	2,2%
Geschwindigkeit	220	267	295	279	227	-52	-18,6%
Abstand	375	352	339	321	310	-11	-3,4%
Verkehrstüchtigkeit	236	253	211	258	234	-24	-9,3%
Überholen	103	105	99	99	108	9	9,1%
Ablenkung	12	19	31	34	31	-3	-8,8%

*Der exorbitante Rückgang ist auf eine Erweiterung des Unfallursachenkataloges für die Unfallursache 49 um die Ziffern 1-3 zurückzuführen: 491 - Seitenabstand; 492 - Seitenabstand zu fahrendem Fahrrad; 493 - Fehler beim Ein- und Ausparken

4.4. Verkehrsunfälle unter Alkohol im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	168	183	162	172	150	-22	-12,8%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	77	72	60	75	65	-10	-13,3%
- Getötete bei VU mit Alkohol	2	2	0	0	0	0	
- Schwerverletzte bei VU mit Alkohol	22	28	22	23	19	-4	-17,4%
- Leichtverletzte bei VU mit Alkohol	71	50	51	63	62	-1	-1,6%
davon VU-Sach (Euska)	91	111	102	97	85	-12	-12,4%

4.5. Verkehrsunfälle unter Drogen im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	35	31	24	41	44	3	7,3%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	14	9	6	11	17	6	54,5%
- Getötete bei VU mit Drogen	0	0	0	3	0	-3	
- Schwerverletzte bei VU mit Drogen	0	4	1	4	4	0	
- Leichtverletzte bei VU mit Drogen	20	7	9	11	20	9	81,8%
davon VU-Sach (Euska)	21	22	18	30	27	-3	-10,0%

4.6. Verkehrsunfälle mit Unfallflucht im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	2.848	3.182	3.355	3.452	3.385	-67	-1,9%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	81	93	72	81	116	35	43,2%
- Getötete bei VU mit Flucht	0	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte bei VU mit Flucht	7	12	8	11	12	1	9,1%
- Leichtverletzte bei VU mit Flucht	89	88	76	80	121	41	51,3%
davon VU-Sach (Euska)	2.767	3.089	3.283	3.371	3.269	-102	-3,0%

4.7. Verkehrsunfälle mit motorisierten Zweirädern im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	242	257	259	254	263	9	3,5%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	172	190	185	181	186	5	2,8%
- Getötete Zweiradnutzer	1	3	2	3	3	0	
- Schwerverletzte Zweiradnutzer	37	55	39	38	25	-13	-34,2%
- Leichtverletzte Zweiradnutzer	134	143	147	146	172	26	17,8%
davon VU-Sach (Euska)	70	67	74	73	77	4	5,5%

Verkehrsbet. detail: Krafträder über 125 ccm; Leichtkraftrad; Mofa 25; Moped/Mokick; S-Pedelec

4.8. Verkehrsunfälle NUR mit Motorrädern im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	181	193	196	189	204	15	7,9%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	137	144	140	144	148	4	2,8%
- Getötete Motorradnutzer	1	3	2	3	3	0	
- Schwerverletzte Motorradnutzer	32	48	32	29	24	-5	-17,2%
- Leichtverletzte Motorradnutzer	105	101	107	120	133	13	10,8%
davon VU-Sach (Euska)	44	49	56	45	56	11	24,4%

Verkehrsbet. detail: Krafträder über 125 ccm; Leichtkraftrad;

4.9. Verkehrsunfälle mit E-Scootern im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	14	24	29	39	83	44	112,8%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	9	22	26	31	68	37	119,4%
- Getötete e-Scooternutzer	0	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte e-Scooternutzer	0	2	4	5	10	5	100,0%
- Leichtverletzte e-Scooternutzer	9	20	19	24	52	28	116,7%
davon VU-Sach (Euska)	5	2	3	8	15	7	87,5%

4.10. Verkehrsunfälle mit Radfahrern im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	510	505	595	547	614	67	12,2%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	432	432	494	475	529	54	11,4%
- Getötete Fahrradnutzer	2	1	2	4	3	-1	-25,0%
- Schwerverletzte Fahrradnutzer	78	89	100	93	96	3	3,2%
- Leichtverletzte Fahrradnutzer	357	353	399	383	437	54	14,1%
davon VU-Sach (Euska)	78	73	101	72	85	13	18,1%

Verkehrsbet. detail: Fahrrad und Pedelec

4.11. Verkehrsunfälle NUR mit Pedelec im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	158	160	195	213	243	30	14,1%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	142	144	174	192	227	35	18,2%
- Getötete Pedelecnutzer	0	1	1	2	1	-1	-50,0%
- Schwerverletzte Pedelecnutzer	27	36	44	38	52	14	36,8%
- Leichtverletzte Pedelecnutzer	110	104	134	150	174	24	16,0%
davon VU-Sach (Euska)	16	16	21	21	16	-5	-23,8%

4.12. Verkehrsunfälle mit Fußgängern im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	136	148	164	165	164	-1	-0,6%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	121	131	145	151	152	1	0,7%
- Getötete Fußgänger	1	5	1	7	0	-7	
- Schwerverletzte Fußgänger	20	21	34	19	28	9	47,4%
- Leichtverletzte Fußgänger	93	96	107	121	117	-4	-3,3%
davon VU-Sach (Euska)	15	17	19	14	12	-2	-14,3%

4.13. Verkehrsunfälle mit PKW im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	4.371	4.683	5.016	4.998	4.850	-148	-3,0%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	819	900	927	880	883	3	0,3%
- Getötete	7	5	4	10	1	-9	-90,0%
- Schwerverletzte	112	138	141	116	103	-13	-11,2%
- Leichtverletzte	870	987	1.029	982	1.034	52	5,3%
davon VU-Sach (Euska)	3.552	3.783	4.089	4.118	3.967	-151	-3,7%

4.14. Verkehrsunfälle mit LKW im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	448	446	500	546	570	24	4,4%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	70	79	72	89	114	25	28,1%
- Getötete	1	2	0	2	0	-2	
- Schwerverletzte	18	11	17	17	12	-5	-29,4%
- Leichtverletzte	69	96	74	97	130	33	34,0%
davon VU-Sach (Euska)	378	367	428	457	456	-1	-0,2%

4.15. Verkehrsunfälle mit Senioren im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	1.031	1.147	1.303	1.324	1.329	5	0,4%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	268	293	360	331	330	-1	-0,3%
- Getötete Senioren	4	3	2	5	3	-2	-40,0%
- Schwerverletzte Senioren	34	52	64	46	42	-4	-8,7%
- Leichtverletzte Senioren	147	129	187	182	192	10	5,5%
davon VU-Sach (Euska)	763	854	943	993	999	6	0,6%

4.16. Verkehrsunfälle mit jungen Erwachsenen im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	933	903	947	925	888	-37	-4,0%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	270	248	271	280	256	-24	-8,6%
- Getötete Junge Erwachsene	1	0	0	0	1	1	
- Schwerverletzte Junge Erwachsene	20	24	19	15	21	6	40,0%
- Leichtverletzte Junge Erwachsene	179	156	185	204	182	-22	-10,8%
davon VU-Sach (Euska)	663	655	676	645	632	-13	-2,0%

4.17. Verkehrsunfälle mit Kindern im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	88	90	99	100	127	27	27,0%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	81	75	79	88	111	23	26,1%
- Getötete Kinder	0	0	0	2	0	-2	
- Schwerverletzte Kinder	11	11	16	12	9	-3	-25,0%
- Leichtverletzte Kinder	94	101	101	89	140	51	57,3%
davon VU-Sach (Euska)	7	15	20	12	16	4	33,3%

4.18. Verkehrsunfälle auf dem Schulweg im Landkreis Esslingen

LKR Esslingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	11	21	25	13	35	22	169,2%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	11	21	25	13	35	22	169,2%
- Getötete (6-17 Jahre)	0	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte (6-17 Jahre)	0	2	4	1	6	5	500,0%
- Leichtverletzte (6-17 Jahre)	11	19	22	12	33	21	175,0%

5. Verkehrsunfalllage Landkreis Reutlingen

5.1. Unfallentwicklung im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU Gesamt	7.856	8.190	8.580	8.911	8.703	-208	-2,3%
VU Pers	812	912	876	976	966	-10	-1,0%
VU Sach	7.044	7.278	7.704	7.935	7.737	-198	-2,5%
- davon VU-Sach (Euska)	2.144	2.190	2.292	2.364	2.244	-120	-5,1%
- davon Kleinstunfälle	4.900	5.088	5.412	5.571	5.493	-78	-1,4%

5.2. Verkehrsunfallfolgen im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
Verunglückte Personen gesamt	988	1.138	1.058	1.217	1.188	-29	-2,4%
- davon Getötete	13	4	13	9	15	6	66,7%
- davon Schwerverletzte	141	203	167	184	167	-17	-9,2%
- davon Leichtverletzte	834	931	878	1.024	1.006	-18	-1,8%

5.3. Hauptunfallursachen im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein-Anfahren*	592	856	849	1.011	607	-404	-40,0%
Vorfahrt, Vorrang	446	523	538	546	544	-2	-0,4%
Geschwindigkeit	200	255	221	246	248	2	0,8%
Abstand	187	175	188	184	169	-15	-8,2%
Verkehrstüchtigkeit	125	149	175	188	163	-25	-13,3%
Überholen	82	100	102	102	96	-6	-5,9%
Ablenkung	6	16	15	24	28	4	16,7%

*Der exorbitante Rückgang ist auf eine Erweiterung des Unfallursachenkataloges für die Unfallursache 49 um die Ziffern 1-3 zurückzuführen: 491 - Seitenabstand; 492 - Seitenabstand zu fahrendem Fahrrad; 493 - Fehler beim Ein- und Ausparken

5.4. Verkehrsunfälle unter Alkohol im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	96	118	122	130	112	-18	-13,8%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	35	49	41	53	56	3	5,7%
- Getötete bei VU mit Alkohol	0	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte bei VU mit Alkohol	10	16	14	13	14	1	7,7%
- Leichtverletzte bei VU mit Alkohol	27	38	30	48	52	4	8,3%
davon VU-Sach (Euska)	61	69	81	77	56	-21	-27,3%

5.5. Verkehrsunfälle unter Drogen im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	10	20	21	35	26	-9	-25,7%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	6	7	8	16	16	0	
- Getötete bei VU mit Drogen	0	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte bei VU mit Drogen	0	3	4	3	3	0	
- Leichtverletzte bei VU mit Drogen	7	6	9	20	24	4	20,0%
davon VU-Sach (Euska)	4	13	13	19	10	-9	-47,4%

5.6. Verkehrsunfälle mit Unfallflucht im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	1.507	1.643	1.604	1.748	1.638	-110	-6,3%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	53	71	61	76	61	-15	-19,7%
- Getötete bei VU mit Flucht	1	0	0	1	0	-1	
- Schwerverletzte bei VU mit Flucht	3	8	4	2	7	5	250,0%
- Leichtverletzte bei VU mit Flucht	57	78	58	83	64	-19	-22,9%
davon VU-Sach (Euska)	1.454	1.572	1.543	1.672	1.577	-95	-5,7%

5.7. Verkehrsunfälle mit motorisierten Zweirädern im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	169	206	200	196	205	9	4,6%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	141	168	159	155	161	6	3,9%
- Getötete Zweiradnutzer	5	1	5	3	6	3	100,0%
- Schwerverletzte Zweiradnutzer	39	56	45	49	51	2	4,1%
- Leichtverletzte Zweiradnutzer	106	116	112	107	116	9	8,4%
davon VU-Sach (Euska)	28	38	41	41	44	3	7,3%

Verkehrsbet. detail: Krafträder über 125 ccm; Leichtkraftrad; Mofa 25; Moped/Mokick; S-Pedelec

5.8. Verkehrsunfälle NUR mit Motorrädern im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	133	154	153	145	154	9	6,2%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	113	129	122	120	122	2	1,7%
- Getötete Motorradnutzer	5	1	4	3	5	2	66,7%
- Schwerverletzte Motorradnutzer	36	48	42	46	44	-2	-4,3%
- Leichtverletzte Motorradnutzer	80	86	84	77	84	7	9,1%
davon VU-Sach (Euska)	20	25	31	25	32	7	28,0%

Verkehrsbet. detail: Krafträder über 125 ccm; Leichtkraftrad;

5.9. Verkehrsunfälle mit E-Scootern im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	23	27	42	54	86	32	59,3%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	16	21	32	48	69	21	43,8%
- Getötete e-Scooternutzer	0	0	0	0	1	1	
- Schwerverletzte e-Scooternutzer	3	4	0	5	6	1	20,0%
- Leichtverletzte e-Scooternutzer	13	14	30	38	53	15	39,5%
davon VU-Sach (Euska)	7	6	10	6	17	11	183,3%

5.10. Verkehrsunfälle mit Radfahrern im Landkreis Reutlingen

PP Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	304	370	348	354	385	31	8,8%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	255	317	287	306	341	35	11,4%
- Getötete Fahrradnutzer	3	0	2	2	3	1	50,0%
- Schwerverletzte Fahrradnutzer	39	63	54	40	56	16	40,0%
- Leichtverletzte Fahrradnutzer	216	265	228	265	278	13	4,9%
davon VU-Sach (Euska)	49	53	61	48	44	-4	-8,3%

Verkehrsbet. detail: Fahrrad und Pedelec

5.11. Verkehrsunfälle NUR mit Pedelec im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	113	139	133	162	186	24	14,8%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	96	118	117	144	175	31	21,5%
- Getötete Pedelecnutzer	2	0	0	2	2	0	
- Schwerverletzte Pedelecnutzer	16	25	21	26	30	4	15,4%
- Leichtverletzte Pedelecnutzer	75	98	93	117	138	21	17,9%
davon VU-Sach (Euska)	17	21	16	18	11	-7	-38,9%

5.12. Verkehrsunfälle mit Fußgängern im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	80	67	76	88	89	1	1,1%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	70	64	71	85	86	1	1,2%
- Getötete Fußgänger	1	1	1	0	2	2	
- Schwerverletzte Fußgänger	9	10	14	11	12	1	9,1%
- Leichtverletzte Fußgänger	58	45	54	71	66	-5	-7,0%
davon VU-Sach (Euska)	10	3	5	3	3	0	

5.13. Verkehrsunfälle mit PKW im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	2.468	2.575	2.641	2.817	2.667	-150	-5,3%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	575	637	602	681	625	-56	-8,2%
- Getötete	8	4	10	4	11	7	175,0%
- Schwerverletzte	76	119	97	111	87	-24	-21,6%
- Leichtverletzte	647	710	650	779	710	-69	-8,9%
davon VU-Sach (Euska)	1.893	1.938	2.039	2.136	2.042	-94	-4,4%

5.14. Verkehrsunfälle mit LKW im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	245	248	297	297	296	-1	-0,3%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	50	54	52	70	60	-10	-14,3%
- Getötete	7	0	2	2	0	-2	
- Schwerverletzte	17	10	8	9	7	-2	-22,2%
- Leichtverletzte	56	63	68	82	74	-8	-9,8%
davon VU-Sach (Euska)	195	194	245	227	236	9	4,0%

5.15. Verkehrsunfälle mit Senioren im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	589	652	683	769	730	-39	-5,1%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	178	197	205	240	224	-16	-6,7%
- Getötete Senioren	4	0	3	4	5	1	25,0%
- Schwerverletzte Senioren	27	35	30	37	25	-12	-32,4%
- Leichtverletzte Senioren	101	103	96	123	126	3	2,4%
davon VU-Sach (Euska)	411	455	478	529	506	-23	-4,3%

5.16. Verkehrsunfälle mit jungen Erwachsenen im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	614	607	613	569	592	23	4,0%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	211	206	210	216	210	-6	-2,8%
- Getötete Junge Erwachsene	1	1	2	1	2	1	100,0%
- Schwerverletzte Junge Erwachsene	23	25	22	25	23	-2	-8,0%
- Leichtverletzte Junge Erwachsene	136	148	137	167	143	-24	-14,4%
davon VU-Sach (Euska)	403	401	403	353	382	29	8,2%

5.17. Verkehrsunfälle mit Kindern im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	48	49	49	49	63	14	28,6%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	42	45	46	45	61	16	35,6%
- Getötete Kinder	1	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte Kinder	6	10	7	4	7	3	75,0%
- Leichtverletzte Kinder	57	61	70	71	78	7	9,9%
davon VU-Sach (Euska)	6	4	3	4	2	-2	-50,0%

5.18. Verkehrsunfälle auf dem Schulweg im Landkreis Reutlingen

LKR Reutlingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	6	8	7	11	6	-5	-45,5%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	6	8	7	11	6	-5	-45,5%
- Getötete (6-17 Jahre)	0	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte (6-17 Jahre)	1	2	1	0	0	0	
- Leichtverletzte (6-17 Jahre)	5	6	6	11	6	-5	-45,5%

6. Verkehrsunfalllage Landkreis Tübingen

6.1. Unfallentwicklung im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU Gesamt	5.042	5.251	5.690	5.545	5.577	32	0,6%
VU Pers	613	617	593	603	531	-72	-11,9%
VU Sach	4.429	4.634	5.097	4.942	5.046	104	2,1%
- davon VU-Sach (Euska)	1.246	1.339	1.538	1.428	1.454	26	1,8%
- davon Kleinstunfälle	3.183	3.295	3.559	3.514	3.592	78	2,2%

6.2. Verkehrsunfallfolgen im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
Verunglückte Personen gesamt	753	726	732	704	647	-57	-8,1%
- davon Getötete	4	8	5	7	4	-3	-42,9%
- davon Schwerverletzte	140	121	98	92	88	-4	-4,3%
- davon Leichtverletzte	609	597	629	605	555	-50	-8,3%

6.3. Hauptunfallursachen im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein-Anfahren*	365	517	619	649	439	-210	-32,4%
Vorfahrt, Vorrang	311	282	299	297	292	-5	-1,7%
Geschwindigkeit	118	135	122	109	85	-24	-22,0%
Abstand	99	122	133	122	119	-3	-2,5%
Verkehrstüchtigkeit	71	99	88	107	90	-17	-15,9%
Überholen	56	57	59	58	59	1	1,7%
Ablenkung	5	16	6	9	12	3	33,3%

*Der exorbitante Rückgang ist auf eine Erweiterung des Unfallursachenkataloges für die Unfallursache 49 um die Ziffern 1-3 zurückzuführen: 491 - Seitenabstand; 492 - Seitenabstand zu fahrendem Fahrrad; 493 - Fehler beim Ein- und Ausparken

6.4. Verkehrsunfälle unter Alkohol im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	55	71	65	71	59	-12	-16,9%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	25	32	26	37	21	-16	-43,2%
- Getötete bei VU mit Alkohol	0	0	0	1	1	0	
- Schwerverletzte bei VU mit Alkohol	8	11	9	8	4	-4	-50,0%
- Leichtverletzte bei VU mit Alkohol	23	26	20	34	17	-17	-50,0%
davon VU-Sach (Euska)	30	39	39	34	38	4	11,8%

6.5. Verkehrsunfälle unter Drogen im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	7	16	11	18	10	-8	-44,4%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	1	4	4	6	4	-2	-33,3%
- Getötete bei VU mit Drogen	0	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte bei VU mit Drogen	0	3	0	1	1	0	
- Leichtverletzte bei VU mit Drogen	1	2	5	5	5	0	
davon VU-Sach (Euska)	6	12	7	12	6	-6	-50,0%

6.6. Verkehrsunfälle mit Unfallflucht im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	890	987	1.158	1.047	1.089	42	4,0%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	48	38	34	37	44	7	18,9%
- Getötete bei VU mit Flucht	2	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte bei VU mit Flucht	9	5	4	5	3	-2	-40,0%
- Leichtverletzte bei VU mit Flucht	45	35	36	33	42	9	27,3%
davon VU-Sach (Euska)	842	949	1.124	1.010	1.045	35	3,5%

6.7. Verkehrsunfälle mit motorisierten Zweirädern im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	117	108	103	122	91	-31	-25,4%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	92	76	80	92	66	-26	-28,3%
- Getötete Zweiradnutzer	0	0	0	1	0	-1	
- Schwerverletzte Zweiradnutzer	25	19	21	11	17	6	54,5%
- Leichtverletzte Zweiradnutzer	66	61	59	80	53	-27	-33,8%
davon VU-Sach (Euska)	25	32	23	30	25	-5	-16,7%

Verkehrsbet. detail: Krafträder über 125 ccm; Leichtkraftrad; Mofa 25; Moped/Mokick; S-Pedelec

6.8. Verkehrsunfälle NUR mit Motorrädern im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	67	58	72	75	56	-19	-25,3%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	53	46	53	55	40	-15	-27,3%
- Getötete Motorradnutzer	0	0	0	1	0	-1	
- Schwerverletzte Motorradnutzer	18	11	14	8	14	6	75,0%
- Leichtverletzte Motorradnutzer	36	34	40	46	30	-16	-34,8%
davon VU-Sach (Euska)	14	12	19	20	16	-4	-20,0%

Verkehrsbet. detail: Krafträder über 125 ccm; Leichtkraftrad;

6.9. Verkehrsunfälle mit E-Scootern im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	10	25	27	20	29	9	45,0%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	8	21	23	19	22	3	15,8%
- Getötete e-Scooternutzer	0	0	0	0	1	1	
- Schwerverletzte e-Scooternutzer	3	0	2	2	1	-1	-50,0%
- Leichtverletzte e-Scooternutzer	5	20	17	16	20	4	25,0%
davon VU-Sach (Euska)	2	4	4	1	7	6	600,0%

6.10. Verkehrsunfälle mit Radfahrern im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	297	318	305	301	267	-34	-11,3%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	266	285	260	268	228	-40	-14,9%
- Getötete Fahrradnutzer	2	4	1	3	2	-1	-33,3%
- Schwerverletzte Fahrradnutzer	56	60	35	44	34	-10	-22,7%
- Leichtverletzte Fahrradnutzer	209	218	231	225	196	-29	-12,9%
davon VU-Sach (Euska)	31	33	45	33	39	6	18,2%

Verkehrsbet. detail: Fahrrad und Pedelec

6.11. Verkehrsunfälle NUR mit Pedelec im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	83	90	111	112	88	-24	-21,4%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	78	82	100	102	78	-24	-23,5%
- Getötete Pedelecnutzer	1	2	1	2	1	-1	-50,0%
- Schwerverletzte Pedelecnutzer	14	14	15	22	15	-7	-31,8%
- Leichtverletzte Pedelecnutzer	60	62	84	78	60	-18	-23,1%
davon VU-Sach (Euska)	5	8	11	10	10	0	

6.12. Verkehrsunfälle mit Fußgängern im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	69	65	71	60	53	-7	-11,7%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	64	62	64	54	52	-2	-3,7%
- Getötete Fußgänger	0	2	0	0	1	1	
- Schwerverletzte Fußgänger	10	7	10	8	6	-2	-25,0%
- Leichtverletzte Fußgänger	50	48	45	38	42	4	10,5%
davon VU-Sach (Euska)	5	3	7	6	1	-5	-83,3%

6.13. Verkehrsunfälle mit PKW im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	1.486	1.568	1.723	1.651	1.614	-37	-2,2%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	378	372	377	378	316	-62	-16,4%
- Getötete	2	6	3	6	2	-4	-66,7%
- Schwerverletzte	81	66	56	60	49	-11	-18,3%
- Leichtverletzte	407	386	432	397	358	-39	-9,8%
davon VU-Sach (Euska)	1.108	1.196	1.346	1.273	1.298	25	2,0%

6.14. Verkehrsunfälle mit LKW im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	132	142	169	168	160	-8	-4,8%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	22	36	31	28	33	5	17,9%
- Getötete	0	1	1	2	0	-2	
- Schwerverletzte	8	11	14	8	11	3	37,5%
- Leichtverletzte	20	31	32	25	31	6	24,0%
davon VU-Sach (Euska)	110	106	138	140	127	-13	-9,3%

6.15. Verkehrsunfälle mit Senioren im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	387	413	478	469	460	-9	-1,9%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	143	152	141	149	138	-11	-7,4%
- Getötete Senioren	0	5	3	1	2	1	100,0%
- Schwerverletzte Senioren	27	27	18	22	21	-1	-4,5%
- Leichtverletzte Senioren	76	83	92	93	77	-16	-17,2%
davon VU-Sach (Euska)	244	261	337	320	322	2	0,6%

6.16. Verkehrsunfälle mit jungen Erwachsenen im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	391	370	412	338	350	12	3,6%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	141	134	155	122	112	-10	-8,2%
- Getötete Junge Erwachsene	0	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte Junge Erwachsene	16	16	20	10	13	3	30,0%
- Leichtverletzte Junge Erwachsene	104	83	110	84	92	8	9,5%
davon VU-Sach (Euska)	250	236	257	216	238	22	10,2%

6.17. Verkehrsunfälle mit Kindern im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	38	41	41	35	35	0	
davon VU Pers mit Unfallfolgen	32	33	35	34	30	-4	-11,8%
- Getötete Kinder	0	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte Kinder	2	3	4	3	3	0	
- Leichtverletzte Kinder	40	37	43	35	33	-2	-5,7%
davon VU-Sach (Euska)	6	8	6	1	5	4	400,0%

6.18. Verkehrsunfälle auf dem Schulweg im Landkreis Tübingen

LKR Tübingen	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	7	7	9	4	6	2	50,0%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	7	7	9	4	6	2	50,0%
- Getötete (6-17 Jahre)	0	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte (6-17 Jahre)	0	0	2	1	0	-1	
- Leichtverletzte (6-17 Jahre)	7	7	8	3	6	3	100,0%

7. Verkehrsunfalllage Zollernalbkreis im Überblick

7.1. Unfallentwicklung im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU Gesamt	4.170	4.412	4.676	4.634	4.578	-56	-1,2%
VU Pers	384	496	505	497	490	-7	-1,4%
VU Sach	3.786	3.916	4.171	4.137	4.088	-49	-1,2%
- davon VU-Sach (Euska)	1.266	1.278	1.437	1.351	1.229	-122	-9,0%
- davon Kleinstunfälle	2.520	2.638	2.734	2.786	2.859	73	2,6%

7.2. Verkehrsunfallfolgen im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
Verunglückte Personen gesamt	503	688	674	636	609	-27	-4,2%
- davon Getötete	4	4	9	7	12	5	71,4%
- davon Schwerverletzte	90	129	98	97	97	0	
- davon Leichtverletzte	409	555	567	532	500	-32	-6,0%

7.3. Hauptunfallursachen im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein-Anfahren*	351	456	515	499	348	-151	-30,3%
Vorfahrt, Vorrang	308	365	351	365	316	-49	-13,4%
Geschwindigkeit	166	182	188	171	176	5	2,9%
Abstand	81	104	94	102	80	-22	-21,6%
Verkehrstüchtigkeit	102	113	119	128	108	-20	-15,6%
Überholen	47	66	73	70	55	-15	-21,4%
Ablenkung	3	14	10	14	14	0	

*Der exorbitante Rückgang ist auf eine Erweiterung des Unfallursachenkataloges für die Unfallursache 49 um die Ziffern 1-3 zurückzuführen: 491 - Seitenabstand; 492 - Seitenabstand zu fahrendem Fahrrad; 493 - Fehler beim Ein- und Ausparken

7.4. Verkehrsunfälle unter Alkohol im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	93	95	92	89	84	-5	-5,6%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	27	38	33	33	36	3	9,1%
- Getötete bei VU mit Alkohol	0	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte bei VU mit Alkohol	10	14	11	4	7	3	75,0%
- Leichtverletzte bei VU mit Alkohol	21	37	34	39	34	-5	-12,8%
davon VU-Sach (Euska)	66	57	59	56	48	-8	-14,3%

7.5. Verkehrsunfälle unter Drogen im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	5	11	11	14	19	5	35,7%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	1	4	6	5	9	4	80,0%
- Getötete bei VU mit Drogen	0	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte bei VU mit Drogen	1	1	3	0	1	1	
- Leichtverletzte bei VU mit Drogen	0	3	5	7	8	1	14,3%
davon VU-Sach (Euska)	4	7	5	9	10	1	11,1%

7.6. Verkehrsunfälle mit Unfallflucht im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	793	835	916	865	818	-47	-5,4%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	26	39	28	38	32	-6	-15,8%
- Getötete bei VU mit Flucht	0	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte bei VU mit Flucht	3	2	2	5	7	2	40,0%
- Leichtverletzte bei VU mit Flucht	27	42	28	38	32	-6	-15,8%
davon VU-Sach (Euska)	767	796	888	827	786	-41	-5,0%

7.7. Verkehrsunfälle mit motorisierten Zweirädern im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	86	109	108	111	126	15	13,5%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	70	93	81	85	105	20	23,5%
- Getötete Zweiradnutzer	0	0	0	1	3	2	200,0%
- Schwerverletzte Zweiradnutzer	23	31	19	24	18	-6	-25,0%
- Leichtverletzte Zweiradnutzer	48	67	69	65	84	19	29,2%
davon VU-Sach (Euska)	16	16	27	26	21	-5	-19,2%

Verkehrsbet. detail: Krafträder über 125 ccm; Leichtkraftrad; Mofa 25; Moped/Mokick; S-Pedelec

7.8. Verkehrsunfälle NUR mit Motorrädern im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	65	74	79	88	85	-3	-3,4%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	55	63	62	69	75	6	8,7%
- Getötete Motorradnutzer	0	0	0	1	2	1	100,0%
- Schwerverletzte Motorradnutzer	22	22	18	23	15	-8	-34,8%
- Leichtverletzte Motorradnutzer	35	42	48	47	57	10	21,3%
davon VU-Sach (Euska)	10	11	17	19	10	-9	-47,4%

Verkehrsbet. detail: Krafträder über 125 ccm; Leichtkraftrad;

7.9. Verkehrsunfälle mit E-Scootern im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	3	6	9	23	29	6	26,1%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	3	5	7	17	24	7	41,2%
- Getötete e-Scooternutzer	0	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte e-Scooternutzer	0	2	0	1	5	4	400,0%
- Leichtverletzte e-Scooternutzer	3	3	7	16	19	3	18,8%
davon VU-Sach (Euska)	0	1	2	6	5	-1	-16,7%

7.10. Verkehrsunfälle mit Radfahrern im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	99	104	116	118	116	-2	-1,7%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	83	91	103	104	98	-6	-5,8%
- Getötete Fahrradnutzer	0	0	0	1	3	2	200,0%
- Schwerverletzte Fahrradnutzer	26	14	19	20	23	3	15,0%
- Leichtverletzte Fahrradnutzer	57	79	87	83	77	-6	-7,2%
davon VU-Sach (Euska)	16	13	13	14	18	4	28,6%

Verkehrsbet. detail: Fahrrad und Pedelec

7.11. Verkehrsunfälle NUR mit Pedelec im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	39	38	58	56	54	-2	-3,6%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	35	36	55	52	52	0	
- Getötete Pedelecnutzer	0	0	0	1	3	2	200,0%
- Schwerverletzte Pedelecnutzer	9	3	8	10	14	4	40,0%
- Leichtverletzte Pedelecnutzer	26	32	48	41	38	-3	-7,3%
davon VU-Sach (Euska)	4	2	3	4	2	-2	-50,0%

7.12. Verkehrsunfälle mit Fußgängern im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	43	47	52	47	43	-4	-8,5%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	33	43	50	42	43	1	2,4%
- Getötete Fußgänger	1	1	2	1	0	-1	
- Schwerverletzte Fußgänger	5	12	6	9	6	-3	-33,3%
- Leichtverletzte Fußgänger	23	28	42	32	36	4	12,5%
davon VU-Sach (Euska)	10	4	2	5	0	-5	

7.13. Verkehrsunfälle mit PKW im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	1.366	1.498	1.664	1.567	1.438	-129	-8,2%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	278	374	385	357	340	-17	-4,8%
- Getötete	4	3	8	5	7	2	40,0%
- Schwerverletzte	55	93	71	73	61	-12	-16,4%
- Leichtverletzte	333	458	464	405	377	-28	-6,9%
davon VU-Sach (Euska)	1.088	1.124	1.279	1.210	1.098	-112	-9,3%

7.14. Verkehrsunfälle mit LKW im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	157	176	201	180	148	-32	-17,8%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	27	34	36	40	37	-3	-7,5%
- Getötete	2	2	1	0	3	3	
- Schwerverletzte	7	6	10	3	4	1	33,3%
- Leichtverletzte	32	37	40	51	40	-11	-21,6%
davon VU-Sach (Euska)	130	142	165	140	111	-29	-20,7%

7.15. Verkehrsunfälle mit Senioren im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	358	392	468	457	447	-10	-2,2%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	86	125	123	125	130	5	4,0%
- Getötete Senioren	1	1	6	4	4	0	
- Schwerverletzte Senioren	15	31	19	18	22	4	22,2%
- Leichtverletzte Senioren	46	70	67	68	73	5	7,4%
davon VU-Sach (Euska)	272	267	345	332	317	-15	-4,5%

7.16. Verkehrsunfälle mit jungen Erwachsenen im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	351	366	387	373	328	-45	-12,1%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	117	141	133	139	119	-20	-14,4%
- Getötete Junge Erwachsene	0	0	0	1	2	1	100,0%
- Schwerverletzte Junge Erwachsene	16	19	15	18	16	-2	-11,1%
- Leichtverletzte Junge Erwachsene	94	112	114	102	84	-18	-17,6%
davon VU-Sach (Euska)	234	225	254	234	209	-25	-10,7%

7.17. Verkehrsunfälle mit Kindern im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	20	16	21	22	21	-1	-4,5%
davon VU Pers mit Unfallfolgen	14	14	19	20	19	-1	-5,0%
- Getötete Kinder	0	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte Kinder	0	2	3	8	3	-5	-62,5%
- Leichtverletzte Kinder	21	26	32	31	32	1	3,2%
davon VU-Sach (Euska)	6	2	2	2	2	0	

7.18. Verkehrsunfälle auf dem Schulweg im Zollernalbkreis

Zollernalbkreis	2021	2022	2023	2024	2025	absolut	in %
VU-gesamt	2	2	3	5	3	-2	-40,0%
davon VU Pers mit Unfallfolgen-	2	2	3	5	3	-2	-40,0%
- Getötete (6-17 Jahre)	0	0	0	0	0	0	
- Schwerverletzte (6-17 Jahre)	0	0	0	2	0	-2	
- Leichtverletzte (6-17 Jahre)	2	2	3	3	3	0	

Abkürzungen und Erklärungen

Euska	**E**lektronische-**U**nfalltypen-**S**teck**ka**rte zur polizeilichen Erfassung von anonymisierten Unfalldaten zum Zweck der Verkehrssicherheitsarbeit
VU (Verkehrsunfall)	Verkehrsunfall im Sinne dieser Vorschrift ist jedes mit dem öffentlichen Straßenverkehr und seinen typischen Gefahren ursächlich zusammenhängende plötzliche Ereignis, bei dem Personen- oder nicht nur belangloser Sachschaden (mindestens 50 Euro) entstanden ist
VU-Pers	Unfall mit Personenschaden: Umfasst alle Unfälle, bei denen als Unfallfolge Verkehrsteilnehmer getötet oder verletzt wurden. Die Unfalldaten werden von der Polizei anonymisiert in Euska erfasst
VU-Sach	Unfall mit Sachschaden: Umfasst alle Unfälle denen eine bedeutende Ordnungswidrigkeit (Ahndung mit 60,-€ oder mehr) oder Straftatbestand zugrunde liegt. Die Unfalldaten werden von der Polizei anonymisiert in Euska erfasst
Kleinstunfall	Umfasst Unfälle mit Sachschaden, denen eine geringfügige Verkehrsordnungswidrigkeit (Ahndung mit bis zu 55,-€) zugrunde liegt. Kleinstunfälle werden lediglich mit einem geringen Datenumfang erfasst und können daher nur bedingt für die Verkehrssicherheitsarbeit herangezogen werden
Unfallbeteiligter	Beteiligt an einem Verkehrsunfall ist jede Person, deren Verhalten nach den Umständen zum Unfall beigetragen haben kann. Beteiligt im Sinne der Straßenverkehrsunfallstatistik ist auch ein ordnungsgemäß haltendes oder parkendes Fahrzeug, das bei einem Unfall beschädigt wurde
Getötete	Personen die am Unfallort getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen gestorben sind
Schwerverletzte	Verletzte Personen die zur stationären Behandlung mehr als 24 Stunden im Krankenhaus verbleiben
Leichtverletzte	Verletzte Personen bei denen keine stationäre Behandlung mit mehr als 24 Stunden im Krankenhaus erfolgte
Schulwegunfall	Ein Verkehrsunfall auf dem Schulweg liegt vor, wenn bei einem Unfall infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen eine schulpflichtige Person als aktiver Verkehrsteilnehmender verletzt oder getötet worden ist und ein örtlicher und zeitlicher Zusammenhang mit dem Weg von und zur Schule oder zu schulischen Veranstaltungen besteht
Unfälle mit Kindern	Gesamtzahl der in Euska erfassten Unfälle mit Beteiligung mindestens eines Kindes (0 – 13 Jahre)
Unfälle mit jungen Erwachsenen	Gesamtzahl der in Euska polizeilich erfassten Unfälle mit Beteiligung mindestens eines jungen Erwachsenen (18 – 24 Jahre)
Unfälle mit Senioren	Gesamtzahl der in Euska erfassten Unfälle mit Beteiligung mindestens eines Senioren (>64 Jahre)